

Die Schulzeiten:

Fachberufsschule für Gartenbau (Lehrlinge)

- 1. Lehrgang:** Jänner – März (9 WO)
- 2. Lehrgang:** September – November (9 WO)
- 3. Lehrgang:** November – Dezember (4 WO)
und Juni – Juli (5 WO)

Unterricht ist jeweils von Montag, 7.40 Uhr bis 17.20 Uhr und Freitag, von 7.40 bis 15.15 Uhr.

Unterkunft und Verpflegung:

Für Mädchen ist ein modernes Schülerinnen-Wohnheim im Schulgebäude eingerichtet. Für Burschen besteht die Möglichkeit, im Schüler- und Lehrlingsheim Jenbach (Kolpingheim) zu wohnen.



Die ausgezeichnete Küche der Landw. Landeslehranstalt Rotholz versorgt alle Schüler und Lehrlinge.

Anreise zur Schule:

Die Anreise zur Schule ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. Seitens der ÖBB sind über Innsbruck und Kufstein sehr schnelle Verbindungen eingerichtet.



Weitere Informationen und Anmeldung:

Landw. Landeslehranstalt Rotholz
6200 Rotholz 46

Telefon: 05244/62161
Fax: 05244/62161-50
E-Mail: lla.rotholz@tsn.at
Internet: www.rotholz.at

FACHBERUFSSCHULE FÜR GARTENBAU ROTHOLZ



GÄRTNER & GÄRTNERIN ALS LEHRBERUF

Im Einklang mit der Natur
Lebensräume gestalten
Kulturlandschaften erhalten
Verantwortung übernehmen!

Welche Voraussetzungen soll man für den Gärtnerberuf mitbringen?

Gärtner ist ein Beruf für junge, naturverbundene Menschen, die Freude am Werden und Wachsen von Pflanzen haben.

Die Vielfalt der Pflanzenwelt, der Umgang mit lebendiger Materie, zusehen, wie unter den richtigen Voraussetzungen ein Samenkorn keimt und sich zu einer gesunden Pflanze entwickelt, die für uns alle den lebenswichtigen Sauerstoff spendet, für uns ein gesundes Nahrungsmittel sein kann, viel Schönheit und Lebensglück bringt – das ist etwas Faszinierendes, welches man nur in wenigen Berufen miterleben kann.

Dauer der Lehrzeit – der Weg zum Gärtner:

Der Ausbildungsweg zum Gärtner ist möglich durch eine **3-jährige Lehre** in einem anerkannten Gärtnereibetrieb und durch den Besuch der **Fachberufsschule** im **9-wöchigen**, lehrgangsmäßigem Unterricht.

Im Anschluss daran ist die **Fachabschlussprüfung** zum Gartenbau-Facharbeiter möglich. Diese wird von der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle der Landeslandwirtschaftskammer Tirol organisiert und durchgeführt.

Der Unterricht Allgemeinbildende Fächer

- ❖ Religion
- ❖ Deutsch und Kommunikation
- ❖ Fachrechnen
- ❖ Politische Bildung
- ❖ Buchführung und Betriebswirtschaft
- ❖ Englisch
- ❖ Informations- und Kommunikationstechnologie
- ❖ Lebenskunde

Grundlagenfächer des Gartenbaues

- ❖ Botanik
- ❖ Bodenkunde
- ❖ Pflanzenernährung
- ❖ Gartenbautechnik und Arbeitssicherheit
- ❖ Pflanzenschutz
- ❖ Zierpflanzenproduktion
- ❖ Gehölz- und Staudenkunde
- ❖ Landschaftsgärtnerei
- ❖ Baumschulwesen
- ❖ Obstbau
- ❖ Gemüsebau
- ❖ Blumenbinderei



Praktische Übungen

- ❖ Generative und vegetative Vermehrungstechniken
- ❖ Jungpflanzenkulturen
- ❖ Materialkunde in Holz, Metall, Glas, Folien und Kunststoff
- ❖ Werkzeugpflege
- ❖ Maschinen- und Motorenwartung
- ❖ Sicherheitseinrichtungen und Arbeitsschutz
- ❖ Beet- und Balkonbepflanzung
- ❖ Gemüseproduktion
- ❖ Friedhof- und Grabgestaltung
- ❖ Staudenbeete kultivieren
- ❖ Gehölze, Sträucher und Rosen in Gartenanlagen
- ❖ Baumpflanzungen
- ❖ Landschaftsgestaltung und -vermessung
- ❖ Blumenbinderei und floristische Gestaltungen
- ❖ Verkaufskunde



Unterstützt werden die Lehrinhalte durch Betriebsbesichtigungen und Führungen in den Ausbildungsstätten der Gartenbaubetriebe in Tirol und Vorarlberg.